

**Renate Reichmann-Schmidt**  
geb.1956 in Düsseldorf

## **Ehrenamtliche Tätigkeiten:**

### **2006 Gründerin (Betroffene) der Selbsthilfegruppe Tabu Suizid**

- Leitung bis 2011
- Weiterhin Ansprechpartnerin für Erstkontakte zur Selbsthilfegruppe
- Organisation und Planung
- Administrative Tätigkeiten

### **2010 Initiatorin und 1.Vorsitzende der in 2010 gegründeten Initiative Tabu Suizid e.V.** (der Verein wurde als gemeinnützig mildtätig anerkannt)

- Netzwerkarbeit
- Planung und Organisation von Seminaren, Workshops und Veranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Pressearbeit
- Erstellung von Informationsmaterialien

## **Mitgliedschaften:**

### **2012 Beirat für Menschen mit Behinderung Landeshauptstadt Düsseldorf**

- Vertreterin psychisch kranker Menschen

### **2012 Arbeitsgemeinschaft. der Vereine behinderter und chronisch kranker Menschen**

- für die Initiative Tabu Suizid e.V.

### **2013 PSAG Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft Düsseldorf**

- Vertreterin der Selbsthilfe Seelische Gesundheit

### **2013 Düsseldorfer Bündnis gegen Depression**

- Kooperationspartnerschaft der Initiative Tabu Suizid

### **2017 Gesundheitskonferenz Düsseldorf**

- Vertreterin der ARGE Arbeitsgemeinschaft der Vereine behinderter und chronisch kranker Menschen Düsseldorf

## **Vorstandsmitglied:**

**2010** 1. Vorsitzende der Initiative Tabu Suizid e.V.

**2014** PSAG Angehörigenvertretung

**2015** im Geschäftsführende Vorstandes der Behindertenbeirat

**2017** Arbeitsgemeinschaft. der Vereine behinderter und chronisch kranker Menschen

## **2015 Sachverständige in der BV 3 Düsseldorf**

- für den Behindertenbeirat Düsseldorf

### **Auszeichnung:**

- SPD Ehrenamtspreis 2016 in der Kategorie Gesellschaftspolitik

### **Sonstiges:**

- Vertreterin der Selbsthilfegruppe bei den vierteljährlich stattfinden Gesamttreffen der Selbsthilfegruppen
- Teilnahme in diversen Arbeitskreisen zum Thema „**Seelische Gesundheit**“
- Mitglied DGS Deutsche Gesellschaft für Suizidprävention
- Mitglied ARGE Arbeitsgemeinschaft Düsseldorf e.V., Verein behinderter und chronisch kranker Menschen

### **Ansprechpartnerin für:**

- Betroffene von Suizid
- Interessierte, Fachleute und Presse
- Netzwerkarbeit